

15. Oktober 2023

## Saisonfinale NWD-CUP

15. und 16. MSCO Clubslalom auf der neuen Strecke in Friesoythe.

Nach langem suchen und immer wieder Verschiebungen hat der Motor-Sport-Club Oldenburg e. V. im ADAC uns gestern einen doch guten Slalomparcours geboten. Unter neuer Leitung und Willenskraft durch Björn Riesmeyer und Eckhardt Giesemann und allen, die noch im Hintergrund mitgewirkt haben ein "Dankeschön". Aus Sicherheitsgründen wurde die Strecke mit vielen Pylonen eingengt.

Ja halt ein echter Slalom. Und der Regen kam noch dazu.

Die Gruppe 2 fuhr nur im Regen bei Gruppe 3 und 1 war es trocken, nur ein kleiner Schauer kam runter.

Wir in der Klasse 2a mit 9 Teilnehmern, - wieder mal die stärkste Klasse, wie schon die ganze Saison.

Ich der alte Mann mal wieder mit der Startnummer 1 startete in das Saisonfinale

.....WICHTIG WAR DEN 86C HEILE ZU LASSEN.....

Aber wie man sieht der Asphalt war sehr glatt und bei ca. 8-10 Grad doch alles sehr rutschig.



Auch hier wurden beide Veranstaltungen hinter einander gefahren. Bei der zweiten gleich noch mal ein richtiger Schauer. Meine Bestzeit 65:04 Platz 7 bei der 1. VA und leider mit einer Pylone in der 2. VA Platz 9 von 9 Teilnehmern.



Heinz mit der Startnummer 5 war auch nicht gerade begeistert.

Die Reifen zu kalt, das Fahrwerk zu hart bei dieser Strecke. Viel Schlupf und durchdrehende Räder.

Aber bei einem Minimalen Aufwand und Maximalen Spaß kannst du nicht alles haben...

Aber mit seiner persönlichen Bestzeit von 62:37 war er nicht so zufrieden es wäre vielleicht noch etwas mehr gegangen...

Aber der Gedanke ist: „es ist nicht mein Auto“ ... kann ich verstehen.



Hier Heinz am Start kurz ohne Scheibenwischer (danach wieder Regen) Aber zu einer guten Platzierung zweimal Platz 4 von 9 Startern ist doch sehr gut bei den Bedingungen.

In der ganzen Saison hat er gute Ergebnisse erreicht wie heute auch.

Noch steht er auf Platz 1 im NWD-Cup der Klasse 2a

Ohne Streicher „ich hoffe es bleibt bei Heinz so“

Wir sind ja gespannt gestern gab es noch manche Überraschung in der einen oder anderen Klasse...“Bis zum Wochenende sollte der federführende Vorstand des NWD-CUP Frank Riesenbeck und Johannes Pille das Endergebnis bekannt geben“ plus 3 Streicher“



Helmut Nelson der noch in der Klasse 3a auf Platz 2 steht ohne Streicher war gestern mit seiner Leistung nicht zufrieden auch eine Pylone und machte sich schnell auf den Heimweg. Aber wir wünschen ihm das er den 2. Platz verteidigt hat.



Hier noch ein kleiner Blick auf die Strecke.  
Da wo Schatten war noch feucht sonst trocken.

Man konnte hier Gas geben, aber Vorsicht hier fielen die Pylonen.  
Die Helfer hatten viel zu tun, aber "DANKE" an alle.

Den Start der Gruppe 1 hatten wir uns noch kurz angesehen da wollten Lucas von Bargaen und sein Vater Dieter von Bargaen noch mal gut punkten! Bei Kai Prasch lief es auch nicht ganz so gut wie gedacht. Und bei mir auch die ganze Saison nicht so aber hat doch Spaß gemacht.

Heinz und ich machten uns dann auch auf den Heimweg.

Für uns ging ein doch langes Motorsport Wochenende vorbei.

Samstag noch eine ORI- „Rund um Ganderkesse“ vom OC-Delmenhorst gefahren... Diesmal ich als Beifahrer das war ja mal was ganz anderes.

Hier mit dem VW Golf 7 von Heinz.

Ja es hat auch wieder mal Spaß als Fahrer gemacht sagt er zu mir...

Und ich konnte als Beifahrer was dazu lernen... manchen kleinen Tipp bekam ich schon vom Profi.

Es war eine Gesamtstrecke von 70 Kilometern



Wir fahren in der Klasse 2, dort waren wir 12 Teilnehmer... Wir erreichten unser Ziel und waren mit 4 Team,s mit 20 Fehlerpunkten Punktgleich... Da trat wieder die Regelung ein wer hat den ersten Fehler gemacht und dazu noch das Baujahr.

So machten wir den 3. Platz von 12 Teilnehmern.

Und so langsam ist jetzt das Motorsportjahr zu Ende und der 86C und Trailer gehen in den Winterschlaf... Die Nacht der langen Messer am 04. November: Fahrer Dieter, Beifahrer Helmut mit seinem Golf

Gruß Dieter